

Jugend dominiert die 5. Tour-Etappe

Ranglistenwerfen: Der 18-Jährige Jan Galts triumphiert mit der Eisenkugel erneut über alle Klassen

Ardorf/fwa – Selbst ein dicker Graupelschauer konnte den Triumphator des Wochenendes nicht aufhalten. Nachwuchstalent Jan Galts (Blersum) gewann in Ardorf die Jugendkonkurrenz mit fast 500 Meter Vorsprung, verbesserte seinen eigenen Streckenrekord um einen Meter und ließ die Männer bereits das zweite Mal alt aussehen. Doch die fünfte Runde der Championstour des Friesischen Klootschießer Verbandes (FKV) hatte noch mehr zu bieten. Kathrin Blum (Ostermarsch/1491 m / 55 Punkte) beispielsweise landete in der weiblichen Jugend ihren zweiten Tagessieg und kam an die weiterhin souverän Führende Anke Klöppler (Münkeboe/M./ 1213 m/ 61) bis auf sechs Zähler heran. Bei den Frauen sorgten Sonja Kotte (Collrunge/ 1634 m/ 41) und Simone Davids (Westermarsch/ 48) für denselben Zieleinlauf wie in der letzten Runde. Das Duo setzte sich an der Tabellenspitze etwas ab, da sich Europameisterin Rena Broßonn (Müggenkrug/ 1217 m/ 32) analog zu Europameister Henning Feyen (Ruttel/ 1802 m/ 26) eine Auszeit gönnte. Karsten Biermann (Westeraccum/ 33) gewann mit sehr guten 2053 Meter die Männer-Konkurrenz und preschte damit auf den zweiten Gesamtplatz vor. Ralf Look (Großheide/ 1690 m / 39) leistete sich eine erste Nullrunde, die jedoch für den Tabellenführer ohne Folgen blieb. Der Vorsprung schmolz zwar etwas, doch besteht kein Grund zur Unruhe. Tagessieger Karsten Biermann und Uwe Köster (Reepsholt/ 2006 m/ 27) taten einen großen Schritt in Richtung Boßel-EM 2008 im Mai in Irland. Köster wurde Tagessdritter und schob sich auf den sechsten Rang. Nachdem neben Look und Feyen auch Ralf Rocker (Reepsholt/ 1714 m/ 27) und Jörg Gronewold (Langefeld/ 1812 m/ 27) aus der Gruppe der ersten Fünf nicht großartig punkteten, hatte Robert Djuren (Westeraccum/ 1896 m/33) die große Chance, sich etwas Luft zu verschaffen. Er warf seinen letzten Wurf jedoch oben über die Berme, wurde Sechster und verblieb auf dem dritten Gesamtrang. Die heimlichen Gewinner des Tages waren Johann Dirks (Wiesede/ 2016 m) als Zweiter, Frido Walter (Pfalzdorf/ 1975 m) als Vierter und Wilfried Müller (1924 m) als Fünfter. Der Gewinner der Seiteneinsteiger-Qualifikation, der Boßeler des Jahres 2006 und der Reepsholter Mannschaftsführer machten die größten Sprünge in der Gesamtwertung nach vorne. Souverän zeigten sich erneut die Gesamtführende der Frauen, Simone Davids und Doppeltagesiegerin Sonja Kotte. Die direkte Konkurrenz ließ Federn. Das Duo durfte somit nicht nur seinen zweiten Doppelsieg feiern, sondern tat hinsichtlich der Nominierung für die EM in Irland einen großen Schritt. Margret Schöttler (Reepsholt/ 1525 m/ 29) als Tagesdritte und Kerstin Friedrichs (Dietrichsfeld/ 1500 m/ 22) nutzten die Gunst der Stunde und mischen im Kampf um die EM-Tickets wieder kräftig mit. Während sich Nachwuchstalent Christina Damken (Reitland/ 1356 m/ 31), Tanja Blonn (Ostermarsch/ 1363 m/ 20) und Marion Rocker (Collrunge/ 1351 m/ 16) zumindest einige Zähler sicherten, blieb neben Broßonn die Boßelerin des Jahres Sandra Schimanski (Schweinebrück/ 1191 m) erneut hinter den Erwartungen zurück. Mit einer beeindruckenden Vorstellung holte sich Jan Galts (51) das gelbe Trikot in der männlichen Jugend zurück. Trotz Graupel warf der Blersumer 2117 Meter und versetzte die Konkurrenz in einen Schockzustand. Mit immer noch ordentlichen 1631 Meter folgte auf dem zweiten Platz Bernd-Georg Bohlken (39), der den Rutteler auf den vierten Gesamtplatz schob. Zwischen diesen beiden Werfern verblieben Timo Petznik (Grabstede/ 1547 m/ 41) und der bis dato Führende Lars Wagner (Garms/ 1484 m/ 41), die sich an diesem Tag schwer taten. Ralf Hinrichs (Westerende -K./ 1630 m/ 21) als Tagesdritter legte erneut zu wie auch Florian Peters (Willen/ 1603 m/ 13) erstmals im vorderen Bereich landete. Henning Eisenhauer (Pfalzdorf/ 1603 m/ 34) und Hauke Karsjens (Wiesederfehn/ 1600 m/ 31) blieben im Kampf um die begehrten EM - Plätze dran, nachdem sich Stefan Bödeker (Schweinebrück/ 1454 m/ 38) mit einem Zähler zufrieden geben musste. In der weiblichen Jugend setzte sich Kathrin Blum (55) mit ihrem zweiten Tagessieg an der Spitze fest. Sie näherte sich der Gesamtführenden Anke Klöppler (61) bis auf sechs Punkte. Die Tabellenführerin hatte mit 1213 Meter nicht die Souveränität der vergangenen Runden. Die Turbulenzen um ihre Person sind scheinbar nicht spurlos an ihr vorbei gegangen. Neben Blum legte auch Fenja Frerichs (Ardorf/1377 m/ 42) entsprechend zu. Als Tageszweite zusammen mit Vereinskollegin Sabrina Hinrichs fest-tigte sie den wichtigen dritten Qualifikationsplatz. Neben Hinrichs (36) sind Sarah Wienekamp (Hagerwilde/ 1080 m/ 33), die allerdings wertvollen Boden verlor, Ann-Christin Peters (Ardorf/ 1370 m/ 32) und Insa Heilemann (Neu-Ekels/ 1342 m/ 32) die Hauptkonkurrenz im Hinblick auf die Fahrkarten nach Irland. Die freiwillige Feuerwehr hatte den FKV-Boßlern aufgrund des wechselhaften Wetterlage ihre Räume zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder vom Arbeitsausschuss des FKV und die Gastgeber der Crew um Johann Schoon (Ardorf) erfreuten sich nicht nur dieser Tatsache, sondern waren am Ende heilfroh, alle Klassen ins Ziel zu bringen. Boßelobmann Frido Walter dankte insbesondere der männlichen Jugend, die am meisten mit den Wetterkapriolen zu kämpfen hatten, für die sportliche Fairness. Die sechste Runde wird in vier Wochen am 2. März in Dringenburg ausgetragen.